

Lincke'sches Bad.

Heute Sinfonie-Concert
vom Witting'schen Musikchor.
Sinfonie G-moll von Mozart
Anfang 5 Uhr. Entree 24 Ngr. Busch & Schmidt.

Liederhalle

zum Schillerschlößchen.
Neue Donnerstag, 21. Septbr. 1865.

Grosses Concert

unter Mitwirkung des engagierten Personals.
Gastspiel des Gesangs-komikers Herrn
Neroes und Frau Nerges-Cisig,
Gesangsfoubrette von der Walhalla in Berlin.
Anfang halb 8 Uhr. Entree: Logen 5 Ngr. Saal und Seitenzimmer 24 Ngr.
Nichtbesuchern des Concertes stehen die Marquisen zur Disposition.
H. Reil.

Restaurant Königl. Belvedere

der Brühl'schen Terrasse.

Concert von Herrn Stadtmusikdirector Erdmann Puffholdt.

Anfang 6 Uhr. Ende 10 Uhr. Entree 24 Ngr.
Liedlich Concert. Programm an der Cassé. J. G. Marschner.

Anstellung d. Victoria regia im Königl. botanischen Garten.

6 Blume heute Nachm. aufblühend. Entree 1 Ngr. Kinder 1/2 Ngr.

Gasthaus zur großen Linde in Seidhausen.

Heute Donnerstag, den 21. Septbr. 1865.
Schlachtfest.

bes. ergeben einladet. Ernst Klöp.

Restauration „Zum Bazar.“

Heute Frei-Concert.

Gleichzeitig empfehle ich acht Leipziger Speckfischen und Karpfen polnisch. Franz Debus.

Handelwissenschaftlicher Verein.

Heute Abend 8 Uhr Versammlung im Vereinslocale: Kraft's Hotel, Bahngasse 1. 1. Et.
Discussion über kaufmännische Fragen. D. B.

Frische, große

Whitstable-Austern

empfang heute Morgen und empfiehlt

Carl Sulen,

Rheinische Weinhandlung, Wallstraße (Vortier).

Für Bauende.

200 Kubren Kies

können noch unentgeltlich abgeholt werden auf dem Bauslätze gr. Dreeser-
gasse Nr. 37, nahe der Pragerstraße.
Nk. Das Ausladen wird ebenfalls gratis besorgt.

Grosse Platten,

die sich vorzüglich zur Deckung von Regalbänken, Hofräumen, Restaurationsküchen, Kellern, Auswegen etc eignen, sind wohlfeil zu verkaufen. Dieselben sind durch Gesägen der beiden, für die Zwecke der diesjährigen landwirtsch. Ausstellung errichtet gewesenen großen Wasserreservoirs gewonnen worden, haben über 3 Ellen Länge, 1 Elle Breite und 6 Zoll Dicke und lagern zur Ansicht auf dem Bauslätze. Auskunft erteilt Herr Ingen. Wertber, Hauptstr. 19, 3 Tr.

Wir ehren uns hierdurch anzuzeigen, daß wir

Herrn G. A. Dressler in Dresden

den alleinigen Verkauf unserer

holländischen Schnupftabake

für das Königreich Sachsen übertragen haben.

Frankfurt a M., den 13. September 1865.

Gebr. Bolongaro Crevenna.

Das Renommé der Schnupftabakfabrikate der Herren Gebr. Bolongaro Crevenna übersteigt mich aller besonderen Anpreisungen. Ich empfehle

Holländer finissimo pr. Pfd 20 Ngr

Nr. 1	-	15
Nr. 2	-	12
grub	-	15

und bin in den Stand gesetzt, an Wiederverkäufer zu Fabrikpreisen abzugeben.
Dresden, den 19. September 1865.

G. A. Dressler.

C. Freisleben, Wand- und Jagdweg, Dippoldsdow. Platz
10, I. Stock, früh bis 6, Nachm. bis 4 Uhr

Ferdinand Schneider

(Firma: F. Schneider & Co., Frauenstraße 12)
empfehlen zu der am 25. d. M. beginnenden Hauptziehung
68. K. S. Landes-Lotterie (Hauptgewinne 150,000 Thlr.,
100,000 Thlr., 80,000 Thlr., 50,000 Thlr. u. s. w.)
Loose in 1/2 à 51 Thlr., 1/4 à 25 1/2 Thlr., 1/8 à 12 1/2 Thlr. und
1/16 à 6 1/2 Thlr. 12/2 Kar.

Das Neueste in Herbsthüten

empfehlen das Mode-Magazin von

F. T. Becker,

Rathhaus.

Renger's Restauration,

Ammonstrasse Nr. 9,

empfehlen heute Käsehäutchen, ff. Feldschlößchen, Rätzbier,
Lager- und einfache Biere stets frisch.

Das Neueste

von wollenen Fantasie-Artikeln,

als: Fanchons, Hauben, Capuzen, Tücher,
Shawls, Pelertinen, Seelenwärmer, Stulpen,
Unterärmel, Kinder-Jäckchen etc.,
empfehlen zu den billigsten Preisen

Gustav Müller, früher John,

Wilsdrufferstraße Nr. 10.

Malländer Panettoni,

täglich frisch, sowie italienische Magenmorsellen, vorzüglich
gegen Cholera, empfiehlt die Conditorei von

Carl Schaufuss,

Waisenhausstraße
Nr. 5a

Von altem, ächten Nordhäuser Korn-

Branntwein, aus bester Quelle bezogen und rein und unver-
schritten gelassen, nur vorzüglichster Qualität, wie
bekannt, hält stets Lager und verkauft in Gebinden, Kannenflaschen, so-
wie ausgemessen billigst

Moritz Dörstling,

Antonstadt, Thalstraße Nr. 1, Thal- und Louisestrassen-Ecke.

Wir bringen hierdurch zur Kenntniß, daß

unsere Filialbank in Dresden

bis auf Weiteres Gelder, wie folgt, verzinslich annehmen wird:

mit Kündigung auf 1 Jahr mit 4 Procent,	
mit Kündigung auf 6 Monat.	3 1/2
mit Kündigung auf 3 Monat.	3 1/4
mit Kündigung auf 1 Monat.	3
mit Kündigung auf 1/2 Monat.	2 1/2
und auf Rechnungsbuch	2

Weimar, am 1. August 1865.

Weimarische Bank.

Polte. Behlendorf.

Auf Vorstehendes Bezug nehmend, sind wir stets bereit, Gelder zu
den beigestellten Bedingungen, während der üblichen Geschäftszeit, in un-
serem Locale:

im Rathhause, Eingang von der Scheffelgasse,
in Empfang zu nehmen.

Dresden, den 20. September 1865

Weimarische Filialbank.

Die Basler Transport-Versicherungs-Gesellschaft in Basel,

mit einem Gesellschafts-Capital von 5,000,000 Franken,
worauf 20 Procent baar einbezahlt sind,
zum Geschäftsbetrieb im Königreich Sachsen durch hohes Ministerial-Rescript
vom 28. Juli a. c. zugelassen, besetzt sich hierdurch zur öffentlichen Kennt-
niß zu bringen, daß sie den

Herrn Beck & George in Dresden

ihre General-Agentur für das Königreich Sachsen übertragen hat.

Basel, den 19. September 1865.

Der Präsident

R. Paravicini. C. Blanckerts.

Der Director

Die Basler Transport-Versicherungs-Gesellschaft über-
nimmt die Versicherung von Waaren jeder Art auf dem See, Fluß-
und Land-Transport zu billigen Prämien und unter den günstigsten
Bedingungen — Auf durchaus soliden Principien basirt, gewährt die Ge-
sellschaft vollständige Garantie und vereinigt hiermit die größte Soulanz,
mit der sie dem versichernden Publikum in allen Fällen entgegenkommt.
Wir halten das von uns vortretende Institut zu einer geneigten Verück-
sichtigung bestens empfohlen und stehen zu näheren Auskünften mit Ver-
gnügen bereit.

Dresden, den 19. September 1865.

Die General-Agenten der Basler Transport-Versicherungs-Gesellschaft Beck & George.

Haupt-Niederlage des Grobmann'schen Deutschen Porters
und Besten Bieres: Johannisplatz 4. B. Reigner.

Anfrichtiges Gesuch.

Ein kaufmännisch gebildeter, soli-
der junger Mann wünscht recht sehr
die Bekanntschaft einer, das Geschäft
lebenden, jungen Dame zu machen,
welche womöglich schon im Besitz ei-
nes Geschäfts ist oder die Eltern ein
Geschäft besitzen, an welchem sich
Suchender vorläufig mit einem Ca-
pital von 1000 Thlr. beteiligen
möchte.

Geehrte Offerten wolle man ge-
fällig in der Exped. d. Bl. unter
A. R. 500 niederlegen.

Kaufloose

6. Classe 68. Landeslotterie sucht

Adolph Hessel,

gr: Reifnergasse 18.

Heirathsgesuch.

Ein junger Mann in den zwanzig-
jahren Jahren, selbstständig und Kauf-
mann, sucht, da es ihm an Zeit
mangelt, Damenbekanntschaften anzu-
knüpfen, auf diesem schon oft mit
Glück betretenen Wege eine Lebens-
gefährtin. Junge Damen, die ge-
neigt sind, auf dies reelle Gesuch
einzugehen, wollen Adresse nebst Pho-
tographie unter D. S. C. 174
in der Exped. d. Bl. niederlegen, und
zwar spätestens bis Sonnabend, den
23. September. Vermögen erwünscht,
doch nicht Bedingung. Etwas gute
Discretion wird zugesichert.

Eine geräumige Kammer zum Auf-
bewahren von Mobilien wird
auf einige Zeit vom 1. Oct. an zu
mieten gesucht Sophienstr. 1.

Umzugs halber ist ein gut erhalte-
nes mit grünem Darasit über-
zogenes Sopha zu verkaufen
Sophienstr. 1. 1.

Zwei eiserne Bettstellen mit Spring-
federmatrasen und Federbetten,
auf Wunsch einige andere Möbel sind
an solide Familien wegen Mangel
an Platz billig zu veräußern. Näheres
in der Exped. d. Bl.

Capital-Gesuch.

Auf ein gutes Geschäft (Pferd- und
Wagen) im Werthe von 300 Thlrn.
werden 100 Thlr bis Ostern für ein
jungen Bürger zu seiner Geschäfts-
erweiterung gesucht. Geneigte Capita-
listen werden gebeten, Adressen unter
Besetzung der zu verlangenden Pro-
cente unter A. K. 100 in der Ex-
pediton d. Bl. niederzulegen.

Ein Fährknecht,

welcher gute Zeugnisse aufzuweisen
hat, kann sofort in Dienst treten
beim

Fahrenbesitzer König

bei Bauernh.

Billiges Brod.

4 Pfund 6 Pfennige, ist zu haben:
Bettinstraße Nr. 18 beim Bäcker.

Es wird ein kleines Haus mit et-
was Garten im Preise von 3
bis 4000 Thlr. zu kaufen gesucht.
Unterhändler werden verboten.

Adressen sind in der Exped. d. Bl.
Dresdner Nachrichten abzugeben.

Ein Mädchen, zum Nähen und Bet-
tenlauf in ein Schuh-Geschäft pas-
send, wird gesucht: Webergasse 15 im
Bund Geschäft.

Grundstücksverkauf.

Das zu August Valitsch's in Pot-
schappel Nachlaß gehörige Hausgrund-
stück daselbst, welches wegen seiner
vorzüglichen Lage und großen Räum-
lichkeiten jedem Gewerbetreibenden em-
pfohlen werden kann, soll Erbtheilung
halber sofort unter billigen Beding-
ungen verkauft werden. Näheres zu
erfahren in Dresden Margarethen-
gasse Nr. 1 eine Treppe.

Auction.

Nächsten Sonntag, den 24. Sept.,
Nachm. 3 Uhr, sollen im Hofe des
Hauzes Nr. 68 zu Laubegast be-
schriebene Haus- und Wirthschaftsge-
räthe und diverse getragene Kleidungs-
stücke Weizung halber gegen sofortige
baare Zahlung versteigert werden.

Familiennachrichten u. Privatbespre-
chungen in der Beilage.